



Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Fraktion im Gemeinderat Neu Wulmstorf

27. April 2017

PRESSEMITTEILUNG

SPD überzeugt: Investitionen in die Bäder sind notwendig - Entwicklung statt Stillstand!

Mit großer Spannung erwarteten die Mitglieder der SPD im Sportausschuss der Gemeinde den Abschlussbericht zur Bäder-Analyse der PROVA Unternehmensberatung GmbH aus Hamm/Westf. und wurden in ihren Erwartungen bestätigt.

Neu Wulmstorf muss in den kommenden Jahren ca. 6 Millionen in seine gemeindeeigenen Bäder (Freibad und Hallenbad) investieren, um lediglich den Status Quo zu erhalten. "Damit sind nur Reparaturen kalkuliert und keine Weiterentwicklung, die unsere Bäder aber dringend benötigen", so Tobias Handtke, Fraktionsvorsitzender. Die SPD hatte aufgrund dieser bereits zu erwartenden Prognose diese umfangreiche Analyse beantragt, um das Unmögliche irgendwie möglich zu machen, bessere Wirtschaftlichkeit, ganzjährige Nutzung der Bäder, statt der saisonalen Schließung. Ebenso wichtig ist sowohl ein attraktiveres Angebot für Badegäste, als auch gute Nutzungsmöglichkeiten für die Vereine und die Gewährleistung des Schulschwimmens.

Ein wichtiger Aspekt für die SPD ist dabei auch immer die Gestaltung des Eintrittspreises. Aus der Analyse geht hervor, dass der Deckungsgrad bei den Eintrittspreisen in Neu Wulmstorf bei 28,79% liegt, empfohlen werden 35%. Dabei wurde auch festgestellt, dass die Eintrittspreise im Vergleich zu umliegenden Bädern bei den Erwachsenen im mittleren Bereich liegen und bei den Kindern im unteren Bereich. Diese Familienfreundlichkeit soll nach Ansicht der SPD auf jeden Fall gewahrt bleiben. "Die Familienfreundlichkeit steht im Mittelpunkt, dazu gehören auch bezahlbare Eintrittspreise für alle Bürgerinnen und Bürger", erklärt SPD-Ausschussmitglied Anneliese Scheppelmann.

„Wir haben noch einen langen Weg vor uns, werden nun Standortanalysen und weitere Wirtschaftlichkeitsberechnungen durchführen lassen und uns mit den Vorschlägen für die moderne Gestaltung von Bädern beschäftigen, um die beste Lösung für Neu Wulmstorf zu finden und umzusetzen“, führt Tobias Handtke weiter aus. „Die Tendenz ist aber bereits deutlich erkennbar. Wirtschaftlich und bürgerorientiert erscheint die Kombilösung am sinnvollsten: ein kombiniertes Frei- und Hallenbad erfüllt die Anforderungen an ein Schwimmbad in Neu Wulmstorf am besten.“

- 2 -

Pressesprecherin:
Sabine Brauer

Im Grund 10 c
21629 Neu Wulmstorf - Rade

Tel. 0 41 68 – 919 87 60
Mobil 0 160 – 626 828 8

E-Mail: brauer@spd-neuwulmstorf.de
Internet: www.spd-neuwulmstorf.de





Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Fraktion im Gemeinderat Neu Wulmstorf

- 2 -

Die Sozialdemokraten halten den Zeitpunkt jetzt für diese Überlegungen für genau richtig, denn so bleibt noch Zeit, entscheidende Fragen zu klären und Planungen anzustoßen, bevor unausweichliche Reparaturen für die Bäder anstehen. Es darf nach Ansicht der SPD keinen Leerlauf geben. Wichtig bei dem gesamten Projekt ist dabei auch, dass in dem gesamten Verfahren die Vereine und Schulen befragt und beteiligt werden. Das muss auch weiterhin so bleiben.

"Wir müssen etwas tun, damit wir auch noch in 10, 15 Jahren ein Frei- und Hallenbad anbieten können, das auch angenommen wird und modern aufgestellt ist. Notwendige Investitionen wollen wir deshalb nur in ein zukunftsfähiges Konzept tätigen und nicht in Reparaturen, die uns nicht nach vorne bringen," erklärt Handtke abschließend.

Für die SPD-Fraktion
im Gemeinderat Neu Wulmstorf

Tobias Handtke

Pressesprecherin:
Sabine Brauer

Im Grund 10 c
21629 Neu Wulmstorf - Rade

Tel. 0 41 68 – 919 87 60
Mobil 0 160 – 626 828 8

E-Mail: brauer@spd-neuwulmstorf.de
Internet: www.spd-neuwulmstorf.de

